



Der *Lindenstein*

Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Sandersdorf-Brehna

mit den Ortschaften Stadt Brehna, Glebitzsch, Heideloh, Petersroda, Ramsin, Renneritz, Roitzsch, Zscherndorf

**Weihnachtsmarkt
am 2. Adventswochenende
abgesagt**

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,
sehr geehrte Gewerbetreibende,
sehr geehrte Vereine,

schweren Herzens und mit großem Bedauern sagt die Stadt Sandersdorf-Brehna den geplanten Weihnachtsmarkt für das 2. Adventswochenende 2020 aufgrund der derzeitigen Coronalage ab.

Die Stadt behält sich vor, die Austragung des Weihnachtsmarktes am 3. oder 4. Adventswochenende 2020 nachzuholen oder dafür einen Wintermarkt Anfang 2021 durchzuführen.

Für unsere Kinder wird es trotzdem auch in diesem Jahr die begehrte Stiefelaktion geben.

Weitere Infos auf unserer Website und Facebook.

Herzlichen Dank für Ihr Verständnis.
Bleiben Sie alle schön gesund!

Ihr Bürgermeister
Andy Grabner

Stadtgeschehen

Eröffnung des Erweiterungsbaus der Kita „Pfungstanger“	Seite 8
Absage Herbstputz	Seite 9
Wenn Kinderaugen strahlen	Seite 15

weitere Themen

2. Teilbericht der Stadtratssitzung vom 30.09.2020	Seite 4
Stellenausschreibung Sachbearbeiter Hochbau	Seite 6
Stellenausschreibung Fachbereichsleiter Bau- und Ordnungsverwaltung	Seite 7



Amtlicher Teil

Verbrennungsverbot für Gartenabfälle

Viele Garten- und Grundstücksbesitzer stellen sich derzeit die Frage: „Wohin mit Laub und Grünschnitt?“

Die einschlägigen Bundes- und Landesabfallgesetze (Kreislaufwirtschaftsgesetz, Abfallgesetz des Landes Sachsen – Anhalt) regeln den grundsätzlichen Umgang mit Abfällen jeglicher Art.

Daraus abgeleitet bleibt festzuhalten, dass ein grundsätzliches Verbrennungsverbot für Abfälle jeglicher Art außerhalb der dafür zugelassenen Anlagen (Müllverbrennungsanlagen) besteht und eingehalten werden muss.

Seit dem Jahr 2009 ist das Verbrennen von pflanzlichen Abfällen von gärtnerisch genutzten Böden im gesamten Landkreis Anhalt-Bitterfeld nicht mehr gestattet und die Ausnahmeregelung somit beendet.

Die Möglichkeit der Verwertung von pflanzlichen Abfällen besteht in der Verwertung auf dem eigenen Grundstück (z. B. durch Eigenkompostierung, Untergraben, Verrottung). Ist dies auf dem eigenen Grundstück nicht möglich, ist die Verwertung durch Nutzung der Biotonne oder Kompostierungsanlagen umzusetzen. Für Ihre Entsorgungsfragen

können Sie gerne die Anhalt-Bitterfelder Kreiswerke GmbH unter der 03494-799990 kontaktieren oder sich auf der Homepage www.abikw.de umfassend zu vielen Bereichen informieren.

Verstöße gegen das Verbrennen werden der unteren Abfallbehörde gemeldet.

Ordnungswidrig handelt, wer ohne Ausnahmegenehmigung pflanzliche oder andere Abfälle außerhalb zugelassener Anlagen durch Verbrennen oder rechtswidrige Ablagerung beseitigt. Festgestellte Verstöße werden als Ordnungswidrigkeiten mit einer Geldbuße geahndet.

Grundsätzlich ist das Anlegen und Unterhalten von offenen Feuern im Freien verboten. Ausgenommen sind Grillgeräte/-anlagen sowie Feuerkörbe und Feuerschalen auf Privatgrundstücken bis zu einem Durchmesser von 1,00 m. **Die Verwendung dieser darf nicht zum Zweck der Abfallbeseitigung erfolgen.** Für das Abbrennen ist nur trockenes, unbelastetes Holz zu verwenden. Es ist verboten, Gartenabfälle, Bauholz, Spanplatten oder ähnliches zu verbrennen.

Ordnungsverwaltung

Einladungen

Ausschuss für Schule, Sport, Kultur, Soziales, Jugend und Senioren

Einladung zu der Sitzung des Gremiums **Ausschuss für Schule, Sport, Kultur, Soziales, Jugend und Senioren Sandersdorf-Brehna am 24.11.2020, um 18:00 Uhr.**

Sitzungsnr.: SA SB - 005/2020

Sitzungsort: Aula der Grundschule Brehna, Pestalozzistraße 3, 06796 Sandersdorf-Brehna, OT Stadt Brehna

Tagesordnung

TOP	Betreff	DSNR
	Öffentliche Sitzung	
1.	Eröffnung und Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit	
2.	Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3.	Genehmigung der Niederschrift aus dem öffentlichen Teil über die vorherige Sitzung vom 29.09.2020	

4. Einwohnerfragestunde
5. Benennung der/des stellvertretenden Vorsitzenden **181/2020**
6. Benutzungsordnung für den Schützenplatz in der Stadt Sandersdorf-Brehna, Ortschaft Stadt Brehna **177/2020**
7. Entgeltordnung über die Benutzung des Schützenplatzes in der Stadt Sandersdorf-Brehna, Ortschaft Stadt Brehna **178/2020**
8. Bekanntgaben und Anfragen
- Nicht öffentliche Sitzung**
9. Bekanntgaben und Anfragen
10. Genehmigung der Niederschrift aus dem nichtöffentlichen Teil über die vorherige Sitzung vom 29.09.2020
11. Schließung der Sitzung

gez. Annett Beyer, Vorsitzende

Die nächste Ausgabe erscheint am **Freitag, dem 4. Dezember 2020.**

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge ist **Dienstag, der 24. November 2020, 9.00 Uhr.**

Wir bitten höflichst, den Termin des Annahmeschlusses einzuhalten. Später eingehende Beiträge können nicht mehr berücksichtigt werden.

Ortschaftsrat Brehna

Achtung!!

Geänderter Termin und geänderter Sitzungsort!!

Einladung zu der Sitzung des Gremiums **Ortschaftsrat Brehna**
am 25.11.2020, um 18:00 Uhr.

Sitzungsnr.: OR BRE - 008/2020

Sitzungsort: **Aula der Grundschule Brehna,**
Pestalozzistr. 3, 06796 Sandersdorf-Brehna

Tagesordnung

TOP	Betreff	DSNR
	Öffentliche Sitzung	
1.	Eröffnung und Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit	
2.	Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3.	Genehmigung der Niederschrift über die vorherige Sitzung	
4.	Einwohnerfragestunde	
5.	Benutzungsordnung für den Schützenplatz in der Stadt Sandersdorf-Brehna, Ortschaft Stadt Brehna	177/2020
6.	Entgeltordnung über die Benutzung des Schützenplatzes in der Stadt Sandersdorf-Brehna, Ortschaft Stadt Brehna	178/2020
7.	Beschluss über die Abwägung der Stellungnahmen zu den Entwürfen des Bebauungsplanes „Industriegebiet Brehna, westlich der Münchener Straße“ Ortschaft Stadt Brehna	182/2020
8.	Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan „Industriegebiet Brehna, westlich der Münchener Straße“ Ortschaft Stadt Brehna	183/2020
9.	Information Bau EFH am Semoyer Weg	
10.	Bekanntgaben und Anfragen	
	Nicht öffentliche Sitzung	
11.	Grundstücksangelegenheit	179/2020
12.	Grundstücksangelegenheit	180/2020
13.	Grundstücksangelegenheit	190/2020
14.	Grundstücksangelegenheit	191/2020
15.	Grundstücksangelegenheit	192/2020
16.	Bekanntgaben und Anfragen	
17.	Schließung der Sitzung	

Andreas Wolkenhaar, stellv. Vorsitzender

Ortschaftsrat Glebitzsch

Einladung zu der Sitzung des Gremiums **Ortschaftsrat Glebitzsch**
am 26.11.2020, um 18:30 Uhr.

Sitzungsnr.: OR GLE - 005/2020

Sitzungsort: Gemeindezentrum Glebitzsch, Mühlenweg 1,
06794 Sandersdorf-Brehna, OT Glebitzsch

Tagesordnung

TOP	Betreff	DSNR
	Öffentliche Sitzung	
1.	Eröffnung und Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit	

2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
 3. Genehmigung der Niederschrift über die vorherige Sitzung
 4. Einwohnerfragestunde
 5. Zentraler Veranstaltungsplan für das Jahr 2021
 6. Kontrolle der Festlegungen/Hinweise aus der Niederschrift vom 17.09.2020 - öffentlicher Teil
 7. Bekanntgaben und Anfragen
- Nichtöffentliche Sitzung**
8. Kontrolle der Festlegungen/Hinweise aus der Niederschrift vom 17.09.2020 - nichtöffentlicher Teil
 9. Grundstücksangelegenheit **184/2020**
 10. Bekanntgaben und Anfragen
 11. Schließung der Sitzung

Reinhard Kabsche, Vorsitzender

Wirtschafts-, Bau-, Ordnungs- und Umweltausschuss

Einladung zu der Sitzung des Gremiums **Wirtschafts-, Bau-, Ordnungs- und Umweltausschuss Sandersdorf-Brehna**
am 30.11.2020, um 18:00 Uhr.

Sitzungsnr.: WBO SB - 008/2020

Sitzungsort: Sitzungssaal des Rathauses, Bahnhofstraße 2,
06792 Sandersdorf-Brehna

Tagesordnung

TOP	Betreff	DSNR
	Öffentliche Sitzung	
1.	Eröffnung und Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit	
2.	Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3.	Genehmigung der Niederschrift aus dem öffentlichen Teil über die vorherige Sitzung	
4.	Einwohnerfragestunde	
5.	Benennung der/des stellvertretenden Vorsitzenden	185/2020
6.	Beschluss über die Abwägung der Stellungnahmen zu den Entwürfen des Bebauungsplanes „Industriegebiet Brehna, westlich der Münchener Straße“ Ortschaft Stadt Brehna	182/2020
7.	Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan „Industriegebiet Brehna, westlich der Münchener Straße“ Ortschaft Stadt Brehna	183/2020
8.	Informationen über Großbauflächenakquise	
9.	Bekanntgaben und Anfragen	
	Nichtöffentliche Sitzung	
10.	Bekanntgaben und Anfragen	
11.	Genehmigung der Niederschrift aus dem nichtöffentlichen Teil über die vorherige Sitzung	
12.	Schließung der Sitzung	

gez. Andreas Wolkenhaar, Vorsitzender

Vergabeausschuss Sandersdorf-Brehna

Einladung zu der Sitzung des Gremiums **Vergabeausschuss Sandersdorf-Brehna am 01.12.2020, um 17:00 Uhr.**

Sitzungsnr.: VA SB - 012/2020

Sitzungsort: Sitzungssaal des Rathauses, Bahnhofstraße 2, 06792 Sandersdorf-Brehna

Tagesordnung

TOP	Betreff	DSNR
	Öffentliche Sitzung	
1.	Eröffnung und Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit	
2.	Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3.	Genehmigung der Niederschrift über die vorherige Sitzung	
4.	Einwohnerfragestunde	
5.	Benennung der/des stellvertretenden Vorsitzenden	186/2020
6.	Bekanntgaben und Anfragen	
	Nichtöffentliche Sitzung	
7.	Bekanntgaben und Anfragen	
8.	Vergabeangelegenheit	172/2020
9.	Vergabeangelegenheit	187/2020
10.	Vergabeangelegenheit	188/2020
11.	Vergabeangelegenheit	173/2020
12.	Vergabeangelegenheit	170/2020
13.	Vergabeangelegenheit	189/2020
14.	Vergabeangelegenheit	174/2020
15.	Schließung der Sitzung	

gez. Gerhard Jahnke, Vorsitzender

Haupt- und Finanzausschuss

Einladung zu der Sitzung des Gremiums **Haupt- und Finanzausschuss Sandersdorf-Brehna am 02.12.2020, um 18:00 Uhr.**

Sitzungsnr.: HFA SB - 011/2020

Sitzungsort: Sitzungssaal des Rathauses, Bahnhofstraße 2, 06792 Sandersdorf-Brehna

Tagesordnung

TOP	Betreff	DSNR
	Öffentliche Sitzung	
1.	Eröffnung und Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit	
2.	Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3.	Genehmigung der Niederschriften aus dem öffentlichen Teil über die vorherigen Sitzungen vom 23.09.2020 und 28.10.2020	
4.	Einwohnerfragestunde	
5.	Erlass der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan der Stadt Sandersdorf-Brehna für das Haushaltsjahr 2021	193/2020
6.	Beschluss über die Abwägung der Stellungnahmen zu den Entwürfen des Bebauungsplanes „Industriegebiet Brehna, westlich der Münchener Straße“ Ortschaft Stadt Brehna	182/2020
7.	Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan „Industriege-	

biet Brehna, westlich der Münchener Straße“ Ortschaft Stadt Brehna **183/2020**

8. Annahme von Zuwendungen **194/2020**
 9. außerplanmäßige Auszahlung gemäß § 105 KVG LSA - Erweiterungsbau Kita Sonnenschein Ramsin **200/2020**
 10. Antrag der Fraktion „CDU-GRÜNE“ - Bildung eines Corona-Hilfsfonds in Höhe von 100.000 € für gemeinnützige Vereine der Stadt Sandersdorf-Brehna **203/2020**
 11. Überplanmäßige Ausgabe zum Ankauf Flurstücke 248/2, 251/17, 251/22, 254/2, 289, 293, Flur 8, Gemarkung Brehna, Beschluss vom 24.06.2020 **195/2020**
 12. Überplanmäßige Ausgabe Ankauf Flurstücke 134/39 und 134/43, Flur 1, Gemarkung Zscherndorf Beschluss DSNR 78/2020 vom 24.06.2020 **201/2020**
 13. Bekanntgaben und Anfragen
- Nicht öffentliche Sitzung**
14. Bekanntgaben und Anfragen
 15. Genehmigung der Niederschriften aus dem nichtöffentlichen Teil über die vorherigen Sitzungen vom 23.09.2020 und 28.10.2020
 16. Personalangelegenheit **196/2020**
 17. Personalangelegenheit **197/2020**
 18. Personalangelegenheit **202/2020**
 19. Vergabeangelegenheit **171/2020**
 20. Vergabeangelegenheit **198/2020**
 21. Grundstücksangelegenheit **204/2020**
 22. Grundstücksangelegenheit **184/2020**
 23. Grundstücksangelegenheit **175/2020**
 24. Grundstücksangelegenheit **176/2020**
 25. Grundstücksangelegenheit **191/2020**
 26. Grundstücksangelegenheit **190/2020**
 27. Grundstücksangelegenheit **192/2020**
 28. Grundstücksangelegenheit **180/2020**
 29. Grundstücksangelegenheit **179/2020**
 30. Grundstücksangelegenheit **199/2020**
 31. Schließung der Sitzung

gez. Andy Grabner, Vorsitzender

Aus dem Stadtrat

2. Teilbericht der Stadtratssitzung vom 30.09.2020

Nachdem der Stadtrat der Prüfung der Errichtung von **öffentlichen Hotspots** im Stadtgebiet mehrheitlich zugestimmt hat, wurde der 9. Tagesordnungspunkt behandelt. Hierbei ging es um den Entwurf zum Vorhabenbezogenen Bebauungsplan „**Erweiterung Seniorenzentrum Gisander**“. Mithilfe der Aufstellung des Bebauungsplanes sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für eine Erweiterung des bestehenden Seniorenzentrums geschaffen werden. Die Erweiterung des Seniorenzentrums umfasst drei Teilbereiche: die Errichtung eines Neubaus mit max. 65 Pflegeplätzen und max. 60 Wohnungen für Betreutes Wohnen. Die vorhandenen Pflegeplätze im Bestandsgebäude werden auf 50 begrenzt. Des Weiteren ist eine Nachnutzung für die ehemalige Turnhalle als Veranstaltungsraum oder Mehrzweckgebäude geplant. Im Rahmen der öffentlichen Auslegung des Entwurfs Anfang 2020 formulierten Anwohner der unmittelbaren Nachbarschaft ihre Einwendungen. Anschließend wurden persönliche Gespräche geführt und ein gemeinsamer Kompromissvorschlag erarbeitet. Insgesamt 21 von der Planung betroffene Behörden

und weitere Träger öffentlicher Belange, wie zum Beispiel die Regionale Planungsgemeinschaft Anhalt-Bitterfeld-Wittenberg, der Landkreis Anhalt-Bitterfeld, das Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt und das Ministerium für Landesentwicklung und Verkehr Sachsen-Anhalt (Referat 24), wurden zur Abgabe einer Stellungnahme aufgefordert. Ebenso fünf Nachbargemeinden und -städte. Ziel der Behandlung im Stadtrat ist es, die vorgebrachten Hinweise und Anregungen anhand des von der Bauverwaltung vorbereiteten Abwägungsvorschlages in den Satzungsunterlagen zu berücksichtigen. Zusätzlich wurde eine Empfehlung des Ausschusses für Wirtschaft, Bau, Ordnung und Umwelt mit aufgenommen, dass der Vorhabenträger 10 zusätzliche Stellplätze auf dem Gelände oder in unmittelbarer Nähe schafft, falls die Stadt einen solchen Bedarf feststellt. Der Vorhabenträger konnte in Persona des Hauptgesellschafters der inter pares Unternehmensgruppe, Herr Christian Potthoff, sein Engagement selbst vortragen. Mit langjährigen Erfahrungen bei verschiedenen Pflege- und Wohneinrichtungen für Seniorinnen und Senioren sowie pflegebedürftigen jungen Menschen berichtete er, dass 24 Parkplätze notwendig wären. Falls dennoch die angestrebten 34 nicht ausreichen, können 10 weitere auf dem Gelände geschaffen werden. Mit drei Gegenstimmen und vier Enthaltungen wurde der Beschluss mehrheitlich vom Stadtrat angenommen. Im folgenden Tagesordnungspunkt wurde der **vorhabenbezogene Bebauungsplan „Erweiterung Seniorenzentrum Gisander“** als Satzung beschlossen. Hierzu lagen neben der Planzeichnung u.a. auch die textlichen Festsetzungen vor.

Einstimmig wurde anschließend ein Grundsatzbeschluss des Stadtrates gefasst, um sich am **Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“** (SJK) zu beteiligen. Im Speziellen geht es um eine energetische Sanierung des Sport- und Freizeitzentrums in Sandersdorf. Eine Förderquote von 45 bis 95% ist zu erwarten. Die Maßnahmen für die Jahre 2021 bis 2025 sind mit Stand Juni 2020 bereits im Haushaltsentwurf vorgeschlagen. Sie könnten sich im weiteren Antragsverfahren noch ändern. Heute besteht das Quartier aus sechs kommunalen Gebäuden und Anlagen mit unterschiedlichen Funktionen und Nutzungseinheiten. Im bereits erstellten Quartierskonzept wurde die vorhandene Bausubstanz und die genutzte Anlagentechnik hinsichtlich einer umfassenden Sanierung bewertet. Für die kommunale Klimaschutzstrategie der Stadt soll das Konzept eine Vorreiterrolle in der Reduzierung des Energieverbrauches sowie der Umweltwirkungen einnehmen. Investitionen sollen nach sozialen, ökologischen und betriebswirtschaftlichen Aspekte erfolgen. Weiterhin wurde eine **überplanmäßige Ausgabe** in Höhe von 40.000 Euro für den zum Redaktionsschluss bereits fertiggestellten **Erweiterungsbau der Kita Pfingstanger** vom Stadtrat genehmigt. Bei der Herstellung der Bodenplatte fielen aufgrund des vorhandenen Kippengeländes und zur Errichtung der notwendigen Tragfähigkeit erhöhte Aufwendungen an. Diese konnten im weiteren Verlauf zwar weiter kompensiert werden. Um jedoch am 1. Oktober 2020 die Außenspielgeräte durch den Vergabeausschuss in Höhe von ca. 44.500 Euro vergeben zu können, stimmten die Mitglieder des Rates der überplanmäßigen Ausgabe zu.

Anschließend beschloss der Stadtrat ebenfalls die überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 80.000 Euro zur Finanzierung der **Virtualisierungs-, Netzwerk- und Firewall- Infrastruktur im Rathaus** der Stadt.

In einer Mitteilungsvorlage informierte die Stadtverwaltung im folgenden Tagesordnungspunkt, dass für **Veranstaltungen**

innerhalb der Ortschaften (z. B. Sommerfeste, Kinderfeste, Herbstfeste) zukünftig ein einheitliches Vorgehen angestrebt wird. Die Organisation und Durchführung der Veranstaltungen oblag bisher der jeweiligen Ortschaft. Insoweit war die Stadtverwaltung in Konzeption, Planung u. a. nicht eingebunden, wobei die Stadt selbst als Vertragspartner auftrat. Verschiedene Möglichkeiten wurden erläutert. Die tatsächliche Durchführung könne beispielsweise durch einen Verein übernommen werden. Dieser wäre dann als Veranstalter zuständig und gesamtverantwortlich. Selbstverständlich stünde die Stadt dann beratend zur Seite. In Roitzsch, Ramsin und Renneritz wird dieses Vorgehen bereits gehandhabt. Abschließend wird darauf hingewiesen, dass die Ortschaften auch künftig autark für die vom Stadtrat zur Verfügung gestellten Brauchtumsmittel zuständig sind und über diese verfügen können. Natürlich im Sinne der Ortschaft. Es folgte eine teils hitzige Diskussion. Im weiteren Verlauf wurde der Schluss der Rednerliste beantragt und Herrn Kaltofens Vorschlag, dass sich die Fraktionsvorsitzenden mit dem Bürgermeister noch einmal gesondert dazu zusammensetzen, angenommen.

Unter **Bekanntgaben und Anfragen** wurde die Möglichkeit gelobt, als Stadtrat mit WLAN auch in Brehna mit dem gut gepflegten Ratsinformationssystem arbeiten zu können - eine sehr gute papierfreie Lösung. Auch die Problematik einer Geschwindigkeitsbegrenzung am Strandbad Sandersdorf wurde aufgegriffen. Mit 70 km/h sei dies stark gefährlich. Geplant war dort auch eine Bushaltestelle, um eine bessere Erreichbarkeit des Strandbades zu gewährleisten. Herr Grabner erläuterte, dass diese nicht genehmigt werde und man nun nach einer weiteren Möglichkeit sucht, die Geschwindigkeit herabsetzen zu können.

Stefanie Rückauf

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit/Stadtmarketing

Einwohnermelde- und Passwesen - Außenstellen Brehna und Roitzsch vom 02.12.2020 bis 07.12.2020 geschlossen

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

das Einwohnermelde- und Passwesen in den Außenstellen Brehna und Roitzsch bleibt im Zeitraum vom 02.12.2020 bis 07.12.2020 aus organisatorischen Gründen geschlossen. Während dieser Zeit wenden Sie sich bitte zu den folgenden Öffnungszeiten an die Kolleginnen der Hauptverwaltung in 06792 Sandersdorf-Brehna, Bahnhofstraße 2:

Mittwoch, 02.12.2020:	geschlossen
Donnerstag, 03.12.2020:	13:00 - 18:00 Uhr
Freitag, 04.12.2020:	09:00 - 12:00 Uhr
Montag, 07.12.2020:	09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 15:00 Uhr

Bereits produzierte Dokumente der Außenstellen Brehna und Roitzsch können in diesem Zeitraum unter oben genannter Anschrift in der Hauptverwaltung abgeholt werden.

Ab Dienstag, den 08.12.2020, ist das Einwohnermelde- und Passwesen wieder für Sie zu den gewohnten Öffnungszeiten in den Außenstellen geöffnet.

Ihr Einwohnermelde- und Passwesen

Öffentliche Stellenausschreibung

Die Stadt Sandersdorf-Brehna beabsichtigt zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

Sachbearbeiter/in Hochbau (m/w/d)

neu zu besetzen.

Die Stadt Sandersdorf-Brehna hat ca. 14.800 Einwohner und besteht aus den Ortsteilen Zscherndorf, Ramsin, Renneritz, Heideloh, Stadt Brehna, Roitzsch, Petersroda und Glebitzsch. Die Verwaltung der Stadt Sandersdorf-Brehna gliedert sich in folgende Bereiche:

Bereich des Bürgermeisters
Fachbereich Zentrale Dienste und Recht
Fachbereich der Bau- und Ordnungsverwaltung
Fachbereich der Finanzverwaltung.

Zu den Aufgaben gehören insbesondere:

- Fördermittelbeantragung, -abforderung und deren Abrechnung
- Vorbereitung und Planung von Baumaßnahmen kommunaler Bauvorhaben (Um- und Neubauten)
- Erarbeiten von Planungsgrundlagen sowie Erstellen von Mittelanforderungen für die städtische Haushaltsplanung
- Erarbeiten von Aufgabenstellungen für Planungsbüros sowie die überwachende Begleitung der Planungsarbeiten
- Vorbereitung und Mitwirkung bei der Durchführung von Vergabeverfahren
- Durchführung aller Leistungsphasen bei Kleinprojekten
- Durchführung der Bauüberwachung insbesondere das Überwachen der Bauleistungen hinsichtlich der Termin-, Qualitäts- und Kostenvorgaben soweit Einleiten von Maßnahmen bei Nichteinhaltung
- Verfassen von Bau- und Abbrucharträgen
- Überwachen der Ausführung der Leistungen auf Übereinstimmung mit genehmigten Unterlagen
- Zwischen- und Endabnahmen durchführen
- Mängelbeseitigung überwachen sowie Übergabe nach Baufertigstellung an den Nutzer
- Fachliche Begleitung im Rahmen des Denkmalschutzes
- Abrechnung der Baumaßnahmen insbesondere die fachtechnische, sachlich und rechnerische Prüfung der Abschlags- und Schlussrechnungen sowie das Bearbeiten des Nachtragsmanagements und der Sicherheitseinbehalte

Wir erwarten von Ihnen:

- eine abgeschlossene Berufsausbildung zum staatlich geprüften Techniker/in - Bautechnik (Hochbau) oder eine vergleichbare Berufsausbildung bzw. einschlägige und langjährige Berufserfahrung im Bereich Hochbau
- Kenntnisse der einschlägigen Gesetze, Verordnungen und Verwaltungsvorschriften
- Berufserfahrung ist wünschenswert, idealer Weise in der Kommunalverwaltung
- Fähigkeit zum konzeptionellen und perspektivischen Handeln
- Fahrerlaubnis der Klasse B
- Konfliktfähigkeit, Kommunikations- und Organisationsfähigkeit

- Teamgeist, eigenverantwortliche und selbstständige Arbeitsweise
- technisches Verständnis und analytisches sowie betriebswirtschaftliches Denken
- Kenntnisse bautechnischer Abläufe
- anwendungsbereite Kenntnisse der MS Office-Anwendungen sowie die Fähigkeit zur schnellen Einarbeitung in relevante IT-Fachanwendungen

Wir bieten:

- eine unbefristete Vollzeitstelle
- die Eingruppierung erfolgt in die Entgeltgruppe 9 b des TVöD
- Zahlung der üblichen Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes, inkl. Jahressonderzahlung, LOB und vermögenswirksame Leistungen
- einen sicheren Arbeitsplatz
- einen verantwortungsvollen, vielseitigen und interessanten Aufgabenbereich
- flexible Arbeitszeiten
- regelmäßige fachbezogene Aus- und Weiterbildung

Die Stadt Sandersdorf-Brehna sieht sich der Gleichstellung von schwerbehinderten und nicht schwerbehinderten Beschäftigten in besonderer Weise verpflichtet und begrüßt deshalb Bewerbungen schwerbehinderter Menschen. Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bis spätestens Mittwoch, den **09.12.2020, 12:00 Uhr** an:

Stadt Sandersdorf-Brehna
Personalabteilung
Bahnhofstr. 2
06792 Sandersdorf-Brehna

oder per E-Mail an andrea.senf@sandersdorf-brehna.de

Zudem bitten wir um Verständnis, dass aus Kostengründen nur dann Ihre Bewerbungsunterlagen zurückgesandt werden können, wenn diesen ein geeigneter und ausreichend frankierter Rückumschlag beiliegt. Andernfalls werden die Unterlagen nach 6 Monaten vernichtet. Eine Eingangsbestätigung erfolgt nicht.

Für weitere Auskünfte zu dieser Stellenausschreibung steht Ihnen die Personalabteilung, Frau Senf, Tel.: 03493 80125, E-Mail: andrea.senf@sandersdorf-brehna.de, zur Verfügung.

Ihre persönlichen Daten werden nur zum Zweck der Stellenbesetzung im Zuge des Bewerbungsverfahrens gem. Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) gespeichert und verarbeitet. Nach Ablauf des Stellenbesetzungsverfahrens werden die persönlichen Daten automatisch wieder gelöscht. Es wird darauf hingewiesen, dass Sie mit Ihrer Bewerbung gleichzeitig Ihr Einverständnis zur elektronischen Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten erteilen.

Öffentliche Stellenausschreibung

Die Stadt Sandersdorf-Brehna beabsichtigt zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

Fachbereichsleiter Bau- und Ordnungsverwaltung (m/w/d)

neu zu besetzen.

Die Stadt Sandersdorf-Brehna hat ca. 14.800 Einwohner und besteht aus den Ortsteilen Zscherndorf, Ramsin, Renneritz, Heideloh, Stadt Brehna, Roitzsch, Petersroda und Glebitzsch. Die Verwaltung der Stadt Sandersdorf-Brehna gliedert sich in folgende Bereiche:

Bereich des Bürgermeisters
Fachbereich Zentrale Dienste und Recht
Fachbereich der Bau- und Ordnungsverwaltung
Fachbereich der Finanzverwaltung.

Ihre Aufgabenschwerpunkte:

- allgemeine Leitungstätigkeiten und Verantwortung für die Aufgabenerfüllung, die Organisation sowie Weiterentwicklung des Fachbereiches Bau- und Ordnungsverwaltung einschließlich der Bauhöfe, der Friedhöfe und der Freiwilligen Feuerwehren der Stadt Sandersdorf-Brehna
- Verantwortung und Zuständigkeit für Aufgaben der Bauleitplanung, der städtebaulichen Planung und Entwicklung, Verkehrsplanung, Hochbaumaßnahmen, Tiefbaumaßnahmen und Straßenunterhaltung
- Führen von Verhandlungen und Abschluss von Ingenieur-, Architekten-, Bau- und Erschließungsverträgen
- Zusammenarbeit mit beauftragten Planungsbüros sowie Überwachung der Leistungserbringung, einschließlich der Wahrnehmung von Bauherrenaufgaben
- Koordination/Überwachung des Umwelt-, Natur- und Baumschutzes sowie der Natur- und Landschaftspflege
- Entwurf, Bau, Unterhaltung, Betrieb und Verwaltung von öffentlichen Grünflächen und deren Einrichtungen
- Verantwortung für die bauliche Unterhaltung und Bewirtschaftung der öffentlichen Einrichtungen der Stadt (Gebäudemanagement ca. 80 Gebäude)
- Fördermittelakquise und Fördermittelabrechnung von Bauprojekten
- Verantwortung für Vergabeangelegenheiten in Zusammenarbeit mit den einzelnen Fachbereichen
- Verantwortung für das städtische Fuhrparkmanagement sowie Versicherungen
- Verantwortung für allgemeine und sonstige ordnungsbehördliche Aufgaben (u. a. Gewerbeangelegenheiten, Straßenverkehrsangelegenheiten, Gefahrenabwehr, Schiedsstelle)
- Mitwirkung bei der Haushalts- und Investitionsplanung, Budgetverantwortung
- Teilnahme an Sitzungen der politischen Gremien (Stadtrat, Ortschaftsräte, Ausschüsse)
- Vertretung der Interessen der Stadt bei behördlichen Terminen der Bauverwaltung auf kommunaler Ebene sowie auf Landesebene (z. B. fachliche Stellungnahmen)

Die Aufzählung ist nicht abschließend. Die genaue Abgren-

zung der Aufgabenbereiche bzw. die Übertragung anderer Arbeitsgebiete behalten wir uns vor.

Unsere Anforderungen an Sie:

- einen Hochschulabschluss (Diplom, Bachelor oder Master) der Fachrichtungen Architektur, Bauingenieurwesen, Stadt- und Regionalplanung oder vergleichbares Studium
- einschlägige Erfahrung im Hoch- und Tiefbau einschließlich Städtebau und Denkmalschutz, bestenfalls im kommunalen Bereich
- fundierte Kenntnisse auf dem Gebiet des öffentlichen Vergabewesens, des Bauplanungs- und Vertragsrechts (insbesondere in bauvertraglichen Angelegenheiten) und der HOAI
- Kenntnisse in den einschlägigen Rechts- und Verwaltungsvorschriften (insbesondere auf den Gebieten des allgemeinen Verwaltungsrechts und des Haushaltsrechts)
- Erfahrung im Projektmanagement
- Betriebswirtschaftliche Grundkenntnisse
- Mehrjährige Führungserfahrung und -kompetenz sowie Teamfähigkeit
- ein hohes Maß an Eigenverantwortung, Selbstständigkeit, Engagement, Flexibilität und Gewissenhaftigkeit
- einen freundlichen und kommunikativen Umgang
- selbstbewusstes Auftreten mit ausgeprägtem Verantwortungsbewusstsein und Verhandlungsgeschick
- sicherer Umgang mit digitaler Informations- und Kommunikationstechnik sowie entsprechender Anwendungssoftware, wünschenswert sind zudem Erfahrungen mit GIS Anwendungen
- Führerschein der Klasse B
- Bereitschaft zur Teilnahme an Fortbildungsmaßnahmen

Unser Angebot:

Die Leitung des FB Bau- und Ordnungsverwaltung umfasst die Personalführung von 17 Verwaltungsmitarbeitern sowie der nachgeordneten Einrichtungen der städtischen Friedhöfe und Bauhöfe (30 Mitarbeiter). Die Stelle ermöglicht Ihnen die verantwortungsvolle Übernahme und Leitung eines Fachbereiches in der wirtschaftlich starken und familienfreundlichen Stadt Sandersdorf-Brehna. Dadurch beteiligen Sie sich aktiv an der städtischen Planung und Gestaltung der Stadt und initiieren aktiv Veränderungsprozesse. Die Stadt fördert die Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Die Stadt begünstigt die dauerhafte Leistungsfähigkeit Ihrer Mitarbeiter durch ein aktives Gesundheitsmanagement und die systematische Durchführung von Fort- und Weiterbildung.

Die Vergütung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) in der Entgeltgruppe 12. Außerdem werden die üblichen Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes (Jahressonderzahlung, LOB und vermögenswirksame Leistungen) gezahlt.

Die Stelle steht als unbefristete Vollzeitstelle zur Verfügung. Die Stadt Sandersdorf-Brehna sieht sich in der Gleichstellung von schwerbehinderten und nicht schwerbehinderten Beschäftigten in besonderer Weise verpflichtet und begrüßt Bewerbungen schwerbehinderter Menschen.

Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bis spätestens Mittwoch, den 09.12.2020, 12:00 Uhr an:

Stadt Sandersdorf-Brehna
Personalabteilung
Bahnhofstr. 2
06792 Sandersdorf-Brehna

oder per E-Mail an andrea.senf@sandersdorf-brehna.de

Zudem bitten wir um Verständnis, dass aus Kostengründen nur dann Ihre Bewerbungsunterlagen zurückgesandt werden

können, wenn diesen ein geeigneter und ausreichend frankierter Rückumschlag beiliegt. Andernfalls werden die Unterlagen nach 6 Monaten vernichtet. Eine Eingangsbestätigung erfolgt nicht.

Für weitere Auskünfte zu dieser Stellenausschreibung steht Ihnen die Personalabteilung, Frau Senf, Tel.: 03493 80125, E-Mail: andrea.senf@sandersdorf-brehna.de, zur Verfügung.

Ihre persönlichen Daten werden nur zum Zweck der Stellenbesetzung im Zuge des Bewerbungsverfahrens gem. Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) gespeichert und verarbeitet. Nach Ablauf des Stellenbesetzungsverfahrens werden die persönlichen Daten automatisch wieder gelöscht. Es wird darauf hingewiesen, dass Sie mit Ihrer Bewerbung gleichzeitig Ihr Einverständnis zur elektronischen Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten erteilen.

Nichtamtlicher Teil – Stadtgeschehen

Eröffnung des Erweiterungsbaus der Kita „Pfungstanger“

Die Aufregung war groß, am Freitag, dem 30. Oktober 2020. Schon vormittags kam Frau Czajka von der Mitteldeutschen Zeitung und interviewte die Erzieherinnen Frau Richter, Frau Prusak und Frau Hartwig. Auch Alea und Finn aus der großen Gruppe haben der „Frau von der Zeitung“ erzählt, was hier im Pfungstanger so toll ist und was sie mit Corona machen würden, zum Beispiel könne sich Pippi Langstrumpf mal darum kümmern. Ein Thema, mit dem die Kinder sehr unterschiedlich umgehen. Unterdessen wurden bereits Zelte vor dem neuen Bau aufgestellt. Dies war auch dringend notwendig, denn es schüttete förmlich aus dem Himmel! Trotzdem kamen pünktlich zur feierlichen Eröffnung um 15:00 Uhr viele Eltern und Gerschwister und auch Eltern von Kindern, deren Namen schon an der neuen Garderobe steht.

Frau Hartwig berichtete unter anderem, wie die 352-tägige Bauzeit empfunden wurde: „Vom ersten Tag an wurden die Arbeiten besonders von den Kindern und Eltern mit großem Interesse und jeder Menge Begeisterung verfolgt.“ Nach und nach konnten sie verfolgen, wie das Gebäude gewachsen ist und sind jetzt sehr stolz auf das „Neue“. Nach und nach werden hier 24 Kinder im Alter von 0-3 Jahren begrüßt und betreut. Auch diese Herausforderung nehmen man mit neuem Personal sehr gern an. Anschließend führten die Kinder der Kita ein kleines musikalisches Programm



Frau Richter und Herr Leiblich von der STRABAG AG Bitterfeld überbrachten den neuen Krippenwagen als Geschenk.

auf. Zum Erstaunen mancher Eltern, denn Spanisch und Englisch wurden einwandfrei vorgesungen! Bürgermeister Andy Grabner ergänzte die Worte der Leiterin der Kita Pfungstanger um einige Zahlen, die den Bau betreffen. Die neuen Räumlichkeiten haben eine insgesamt Größe von 310 qm. Die Außenanlage ist 1.600 qm groß, wobei davon 600 qm befestigt und 1000 qm Spielfläche sind. Etwa 1,15 Mio Euro sind geflossen, eine Förderung von ca. 430.000 Euro aus Bundesmitteln inbegriffen. Somit stammen ca. 700.000 Euro aus dem städtischen Haushalt. Ein Spielplatz für die Kleinen wird in den kommenden Tagen noch installiert. Dann wird es neue Spielgeräte geben, zum Beispiel je eine Fuchs und Igel-Federwipper, eine Hütte mit Holzfiguren und Sandspieltische mit einem Sandkran, einen Sandkasten und ganz beson-

ders für U3 geeignet: ein Spatenhaus mit einer Rutsche, einer Kriechröhre und einer Spatenfigur. Zusätzlich wird ein Sonnensegel angebracht und eine mobile Kindersitzgruppe gekauft. Die Gesamtsumme inklusive aller Aufbauleistungen beträgt hier ca. 44.500 €. Für die Betreuung konnten weitere vier ErzieherInnen für das mittlerweile über 100-Mann-starke Erzieher-Team gewonnen werden.

Herr Grabner dankte alle am Bau beteiligten Unternehmen für den reibungslosen und zügigen Ablauf:

SDF Planungsgesellschaft Sandersdorf, Metzner Tief- und Straßenbau aus Sandersdorf-Brehna, Steinmetz Elektroanlagen aus Sandersdorf-Brehna, Stuck- und Trockenbau Quinque aus Sandersdorf-Brehna, Lorenz GmbH aus Bitterfeld, Liersch Bauunternehmen aus Bitterfeld-Wolfen, G u V Dach-eindeckungen aus Zörbig, Kurt Sell Glasmeister aus Geithain, Tischlerei Willno aus Petersberg, Süptitzer GmbH aus Torgau, CVM Fußbodentechnik aus Halle, Malermeister Mundin aus Roßleben, Böttcher aus Dessau und Torgauer Maler aus Torgau.

Er dankte auch dem Stadtrat, welcher die Mittel für den Bau bewilligt und die Maßnahme dementsprechend befürwortet hat, sowie den MitarbeiterInnen der Stadtverwaltung für die Begleitung des Bauvorhabens!

Zum Abschluss konnte Frau Hartwig von der STRABAG AG Bitterfeld ein neuen

Krippenwagen als Geschenk von Frau Susann Richter und Herrn Alexander Leiblich entgegennehmen werden. Vielen Dank auch an alle anderen Sponsoren u.a. Edeka Eckert, die zu diesem gelungenen Fest beigetragen haben. Zur Eröffnung gehört auch, dass man in einem Rundgang durch die neue Einrichtung gehen durfte. Coronabedingt waren hier Gruppen gebildet worden. Frau Hartwig führte herum und beantwortete alle Fragen. Die anderen Erzieherinnen haben einen kleinen Snack vorbereitet mit einem Kaffee. Vielen Dank auch dafür! Es war sehr lecker. Dann war das Fest vorbei, die Aufregung dahin und auch der Regen vorüber. Viel Freude in der neuen Einrichtung und alles Gute!



Schnipp-schnapp - eröffnet!



Eine Sitzbank für die Kleinsten.



Auch die Feuerwehr Renneritz hat sich an der Eröffnung beteiligt.



Frau Czajka von der MZ im Interview mit Frau Hartwig.

Stefanie Rückauf

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit/Stadtmarketing



Ein musikalisches Programm der Kinder durfte keinesfalls fehlen!



Trotz Regen war die Eröffnung gut besucht. Vielen Dank für das Interesse!

Veranstaltungen in den Ortschaften

Absage Herbstputz

Aufgrund der Anpassung der 8. Eindämmungsverordnung zum COVID-19-Virus werden alle Herbstputze im Stadtgebiet abgesagt. U. a. der noch im letzten Lindenstein veröffentlichte

Termin in Beyersdorf, Glebitzsch und Köckern. Nichtsdestotrotz kann natürlich jeder seinen ganz eigenen Herbstputz durchführen. Ob vor oder auf dem

eigenen Grundstück, während eines Spaziergangs mit einer Mülltüte in der Tasche oder auch auf dem Spielplatz. Vielen Dank an alle, die sich individuell beteiligen!



IMPRESSUM

„Der Lindenstein“

Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Sandersdorf-Brehna und der Ortschaften: Brehna, Glebitzsch, Heideloh, Petersroda, Ramsin, Renneritz, Roitzsch, Zscherndorf

www.sandersdorf-brehna.de, E-Mail: info@sandersdorf-brehna.de

Das Mitteilungsblatt erscheint grundsätzlich am 1. und 3. Freitag im Monat. Das Mitteilungsblatt wird kostenlos verteilt.

- **Herausgeber:**
Stadt Sandersdorf-Brehna, Bahnhofstraße 2, 06792 Sandersdorf-Brehna
- **Verlag und Druck:**
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 489-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- **Verantwortlich für den amtlichen, nichtamtlichen und sonstigen Teil:**
Der Bürgermeister der Stadt Sandersdorf-Brehna
- **Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:**
LINUS WITTICH Medien KG, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigen, Veröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Nichtamtlicher Teil – Kinder und Jugend

Kindertagesstätten

Herbst in der Kita Sonnenschein

Das war die Herbstwoche vom 26.10. - 30.10.2020. Am 30.10.2020 fand ab 16:30 Uhr zum Abschluss ein kleines Herbstfest mit anschließendem Laternenumzug statt.

Kita Sonnenschein



Ein Kürbis wird ausgehöhlt.



Basteln macht uns viel Spaß!



Wir sind schon richtige kleine Köche!



Wie fühlt sich das an?



Besuchen Sie uns online!



sandersdorfbrehna
familienfreundlich & wirtschaftsstark



Kita „Max und Moritz“ sagt Danke!

Ein ganz besonderes Dankeschön an die Firma Abasys GmbH. Projektleiterin Frau Burgahn mit ihrem Team ermöglichte für die Kinder der Kita „Max und Moritz“ in Zscherndorf eine neue Wandgestaltung im Außengelände. Dadurch können sich die Kinder kreativ an der neuen Tafel austoben.

Wir freuen uns auf eine weitere tolle Zusammenarbeit mit der Abasys GmbH.

Die Kinder der Kita Max und Moritz in Zscherndorf



Grüße aus der Villa Kunterbunt



In Vorfreude auf das Kitahalloweenfest hatten auch unsere Kleinen schon richtig Spaß beim Blätter sammeln, pressen, bemalen und gestalten.

Wir sind stolz auf euch 😊,
Sandra, Kristina und Angela

Horte

Tischtennisplatte für unseren Hort

Vor einigen Wochen überraschte uns Familie Müller aus der Sandersdorfer Heinestraße mit einer Tischtennisplatte. Die Kinder nahmen die Platte sofort freudig in Beschlag und inzwischen konnte so manches Turnier veranstaltet werden.

Wir danken Familie Müller ganz herzlich für ihre Spende.

Ein Dankeschön geht auch an Andrea Hille, die die Vermittlung und den Transport organisiert hatte.

*Kinder und Erzieher*innen*



Herbstferien im Hort Sandersdorf

Die Angebote standen unter dem Motto „Wörterwelten. Literatur lesen und schreiben mit Autor*innen“ und hatten das Ziel, dass Interesse der Kinder für das Lesen zu fördern.

Durchgeführt wurden sie von der Renneritzer Schriftstellerin Elke Bannach-Hoffmann und ihrem Ehemann, dem Schriftsteller und Liedermacher Klaus W. Hoffmann.

Im Rahmen dieses Projektes erlebten die Kinder spannende und interessante Ferientage unter anderem mit Buchvorstellungen, Illustrationen, Buchstaben- und Wortspielen.

Höhepunkt war die Überreichung eines signierten Buches durch beide Schriftsteller an jedes Kind.

Wir danken Frau Bannach-Hoffmann und ihrem Mann recht herzlich für ihre Unterstützung und ihr Engagement.

Weitere Informationen und Fotos finden Sie auf unserer Internetseite.

*Die Kinder und Horterzieher*innen*



Jugendclub

Der Jugendclub sagt „Danke!“

Hierbei möchten wir uns ganz herzlich bei Familie Krismann aus Sandersdorf für die gesponserten Sessel bedanken! Diese Sessel fanden einen guten Platz in der Einrichtung. Die Kinder und Jugendlichen haben jetzt neue Sitzmöglichkeiten in ihrer „Zockerecke“.

Andrea Hille
Fachkraft für soziale Arbeit



Die neuen „Zockersessel“.

Ferienerlebnisse Jugendclub „ChillOut“

Im Jugendclub „ChillOut“ wird es während der Ferienzeit nie langweilig, das Puzzle-Fieber hatte uns, wie bereits in den vergangenen Jahren, wieder eingeholt. Angefangen mit einem 1.000-Teile-Puzzle, welches keine Herausforderung für uns war, starteten wir im Handumdrehen mit dem nächsten 3000-Teile-Puzzle. Durch die wunderschönen Motive hatte jeder Jugendliche daran Spaß ein passendes Teil zu finden.

Nicht nur puzzeln stand auf dem Plan in den Ferien. Auch veranstalteten wir eine Tour nach Bitterfeld an den Goitz-

schese zum Pegelturm. Dort konnten die Kinder und Jugendlichen die Natur um den Goitzschesee noch einmal vor den kalten Wintermonaten - unter anderem mit einem Eis - genießen.

Auch innerhalb der Einrichtung wurden Kartenspiele, Tischtennis, Dart, Playstation uvm. ausreichend genutzt. Sogar probten die Mädchen aus dem Karnevalsverein verschiedene Tänze mit den anderen, die nicht im Verein sind. Dabei animierten sie sich untereinander und hatten trotz der Absage aller Veranstaltungen aufgrund des COVID-19 eine Menge Spaß.

Passend zur Halloweenzeit fuhren wir mit 30 Jugendlichen in das UCI Kino nach Günthersdorf und schauten uns dort zwei verschiedene Hexenfilme an. Alle Kinder und Jugendlichen waren traurig darüber, dass es voraussichtlich die letzte Fahrt ins Kino für dieses Jahr war. Alle Kinder und Jugendlichen freuen sich schon auf die Wintermonate, da ein aktives und spannendes Programm mit verschiedenen Aktivitäten auf dem Plan steht.

Andrea Hille
Fachkraft für soziale Arbeit



Ein Ausflug zum Pegelturm in der Goitzsche.



Tanzen gegen schlechte Laune und Langeweile.



Zum letzten Mal in 2020 ins Kino.



Puzzeln fetzt!

LaserTech Turnier in der Arena Dölzig

Auch in diesem Jahr fuhren wir am 16.10.2020 mit den Stadtbussen nach Dölzig in die LaserTech Arena. Nach einer ausführlichen Einweisung durch das Fachpersonal konnten die Spiele beginnen. Bewaffnet und in zwei Teams aufgeteilt, mussten insgesamt 20 Spieler gegeneinander antreten. Hierbei wurden die Teams unterschiedlich farb-

lich getrennt, um die „Gegner“ gut zu erkennen.

Durch Zielgenauigkeit, Ausdauer und schnelles Reaktionsvermögen konnten die besten Treffer erzielt und das beste Team am Ende ermittelt werden. Teamfähigkeit, schnelle Reaktion und vor allem Spaß standen bei diesem Turnier im Vordergrund. Am Ende gab es für

jeden noch eine Stärkung in der Arena. Das Turnier wird anteilig vom Landkreis Anhalt-Bitterfeld und dem Ministerium für Arbeit und Soziales des Landes Sachsen-Anhalt gefördert.

*Andrea Hille
Fachkraft für soziale Arbeit*



StädteGuide Sandersdorf-Brehna



Städte Guide

Sandersdorf
Brehna

Wir sind dabei!

Profitieren Sie von aktuellen Angeboten.
Downloaden. Vorteile sichern.
Exklusiv für Nutzer des
StädteGuide Sandersdorf-Brehna.

Die kostenlose APP für Sandersdorf-Brehna.
Einfach downloaden.
Einfach informiert sein.

ANDROID APP ON
Google play



Download on the
App Store

Nichtamtlicher Teil – Leben und Freizeit

Unsere Vereine berichten und informieren

Sportvereine

Drei Siege zum Saisonabschluss

Sandersdorfer Turnerinnen gewinnen bei den Regionalmeisterschaften

Buchstäblich kurz vor Toresschluss konnten die Sandersdorfer Union-Turnerinnen das erste und letzte Mal in diesem Jahr im Wettkampfmodus an die Geräte gehen.

Einen Tag vor dem erneuten zeitweiligen Aus für den Amateursport standen in Bitterfeld die Regionalmeisterschaften an. Nach dem langen Lockdown im Frühjahr, die erste Möglichkeit, die Kräfte mit Turnerinnen aus Köthen, Zerbst, Dessau und Bitterfeld zu messen. In zwei Durchgängen starteten insgesamt 73 Turnerinnen in fünf Wettkampfklassen, um sich für die diesjährigen Landesmeisterschaften zu qualifizieren. Nach der langen Trainingspause und dem Versuch, die vorherige Leistungsstärke wieder zu erreichen, war dies somit eine erste Standortbestimmung. Und diese meisterten die Mädels mit Bravour.

In der Wettkampfklassen der Kleinsten (Ak 8/9) gingen gleich alle drei Medaillen an unser Team. Helena Felkl, Paula Müller und Marie Thomas setzten sich an Sprung, Barren, Balken und Boden durch. Und auch die Plätze vier, sechs und sieben gingen noch an die Sandersdorfer Riege.

In der Kategorie P6 (AK 10/11) holte sich die Dessauerin Finja Wiegel den Mehrkampfsieg vor Jule Schuster und Jennifer



Reichert (beide Union). Einen Sandersdorfer Doppelsieg gab es wiederum in der P7 (AK 12/13). Diesen sicherten sich Mira Müller und Isabell Richter. Hinter Gerda Kirchner (Chemie Bitterfeld) kam Lucy A'cs noch auf Rang vier.

Den erfolgreichen Wettkampf komplettierte schließlich Michelle Obraniak, die sich nach einer grandiosen Bodenübung die Goldmedaille in der Jugendklasse III (AK 14-17) erturnte.

Insgesamt hätten sich damit 12 Turnerinnen das Startrecht für die Landesmeisterschaften erkämpft. Wenn, ja wenn die virusbedingten Auflagen dem nicht wieder einen Riegel vorgeschoben hätten. Bleibt die Hoffnung auf bessere Rahmenbedingungen im Wettkampfbereich und ein hoffentlich mögliches Weihnachtsturnen im kommenden Jahr.

Abt. Turnen SG Union

Karnevalsvereine



Ramsiner Carneval Verein e. V. informiert!

Die Vorfreude der Ramsiner Karnevalisten auf die Eröffnung der 32. Session am 14.11.2020 war groß. Die Aktivitäten für ein buntes, lustiges Programm laufen ganzjährig. Nun mussten wir leider alle unsere Vorbereitungen „coronabedingt“ einstellen und einsehen, dass uns die Pandemie Grenzen gesetzt hat. Der Aufwand und

die Umsetzung von Hygienemaßnahmen ist durch uns nicht zu stemmen.

Deshalb müssen wir leider unsere 32. Session 2020/21 absagen!

Wir hoffen auf das Verständnis unseres Publikums und bleiben optimistisch, im nächsten Jahr wieder voller Tatendrang Freude, Spaß und Narretei verbreiten zu können.

Wir lassen uns nicht entmutigen, haben halt ein Jahr länger Zeit für das neue Programm. Die Gesundheit geht vor!

Also:

Bis zur nächsten Session 2021/22

*RAM`L, RAM`L, HELAU,
der RCV*

Kulturvereine

Wenn Kinderaugen strahlen

Corona hat uns allen gezeigt, dass so viele Dinge im Leben, die uns wichtig erschienen, letztendlich zweitrangig sind. Es hat uns gelehrt, was im Leben wirklich zählt – Familie, Freunde und vor allem Gesundheit sowie Zusammenhalt. Zusammenhalt macht gute Zeiten schöner und schwierige Zeiten einfacher. Der Heimatverein Roitzsch unterstützte die Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“. Gemeinsam mit der Anwaltskanzlei Herrmann aus Bitterfeld, dem Inselclub Raguhn und der Helene-Lange-Schule in Bitterfeld wurden insgesamt 160 Schuhkartons für Kinder zwischen 2 bis 14 Jahren mit Hygiene-

artikeln, Schreibwaren, Bekleidung, Spielwaren und einer kleinen Süßigkeit gepackt und mit Geschenkpapier liebevoll ummantelt.

Möglich wurde dies durch das große Engagement der Mitglieder des Heimatvereins Roitzsch, welche eine Summe von 750,- € spendeten sowie den Firmen Alpha Dichtungstechnik GmbH, Riedel & Gebauer GbR, Blumenladen Meinhardt, Friseursalon Schiebel und der Reisewelt Heike Willer. Tolle Unterstützung beim Packen der Kartons erhielten wir zusätzlich von einigen Privatpersonen. Insgesamt kam eine stolze Summe von über 1.000 € und zahlreiche Sachspenden zusammen.

Die gepackten Schuhkartons gehen nun zur Steinfurter Familie Kohl, welche als Sammelstelle für die Kinderhilfsaktion „Weihnachten im Schuhkarton“ agiert. Von dort aus gehen die Kartons an hilfsbedürftige Kinder aus aller Welt. Ganz herzlichen Dank an die vielen Unterstützer. Mit dieser Hilfe können wir hoffentlich vielen Kindern, denen es nicht so gut geht, ein Lächeln ins Gesicht zaubern und ihre Augen beim Auspacken der Pakete strahlen lassen.

Heimatverein Roitzsch



Auf geht's zum Befüllen der Kartons.



Die fertig gepackten Schuhkartons, bereit zur Übergabe.

Glückwünsche und Gratulationen

Sandersdorf-Brehna

Frau Brigitta Bauch	am 24.11.	zum 85. Geburtstag
Herr Mihaly Horváth	am 24.11.	zum 70. Geburtstag
Frau Anita Hrachovec	am 27.11.	zum 75. Geburtstag
Frau Helga Kuba	am 27.11.	zum 80. Geburtstag
Herr Klaus Hilzbrich	am 02.12.	zum 70. Geburtstag

Stadt Brehna

Frau Helga Berger	am 21.11.	zum 85. Geburtstag
Frau Ruth Klemer	am 27.11.	zum 90. Geburtstag

Köckern

Herr Horst Peter	am 30.11.	zum 80. Geburtstag
------------------	-----------	--------------------

Ramsin

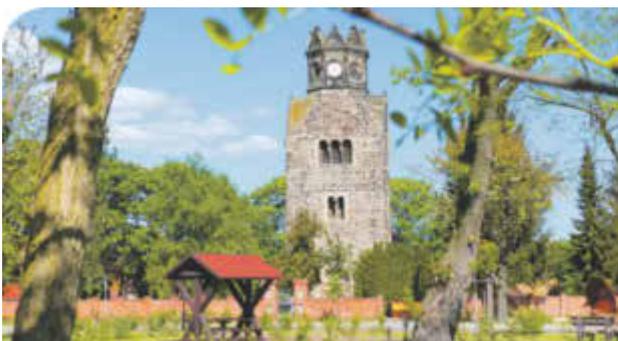
Herr Siegfried Schulze	am 20.11.	zum 70. Geburtstag
Frau Brigitte Morgenbrodt	am 02.12.	zum 70. Geburtstag

Roitzsch

Frau Anni Vieweg	am 24.11.	zum 85. Geburtstag
------------------	-----------	--------------------

Zscherndorf

Frau Hannelore Effenberger	am 28.11.	zum 80. Geburtstag
----------------------------	-----------	--------------------



Online: Immer aktuell!



sandersdorfbrehna
familienfreundlich & wirtschaftsstark



Leserbriefe

Wir sagen Danke

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt Sandersdorf-Brehna,

am 28.10.2020 waren wir leider von einer großen Brandkatastrophe betroffen. Auf unserem Betriebsgelände in Roitzsch ist eine Kartoffelhalle mit 8.000 to Lagerkapazität abgebrannt, die Halle war mit 5.500 to Kartoffeln befüllt. Ausserdem ist noch ein Teil der Kartoffellagertechnik den Flammen zum Opfer gefallen.

Dies alles bedeutet für unseren Betrieb und unsere Mitarbeiter einen enormen materiellen und auch ideellen Verlust. Glücklicherweise sind keine Personen zu Schaden gekommen.

So schlimm dieses ist, so fest sind wir entschlossen, das Landgut Dobler in der gewohnten Weise fortzuführen. Wir halten grundsätzlich am Kartoffelanbau fest und es wird in absehbarer Zeit auch einen Neubau der Kartoffelhalle geben. Wir bedanken uns für die große Hilfsbereitschaft, die wir im Zusammenhang mit dem Brand erfahren haben.



Insbesondere möchten wir hier unseren Ortsbürgermeister Mario Wilier, unseren Bürgermeister Andy Grabner, unsere

benachbarten Landwirtschaftsbetriebe und unsere Berufskollegen nennen.

Ein ganz besonderer Dank geht an die zahlreichen Einsatzkräfte der Feuerwehren, des Technischen Hilfswerkes, der Polizei und des Deutschen Roten Kreuzes für ihre aufopferungsvolle Leistung.

Insbesondere die Kameraden der Feuerwehren haben durch ihr schnelles, gut koordiniertes und professionelles Handeln ein Übergreifen des Brandes auf weitere Gebäude und damit noch größeren Schaden verhindert.

An der Brandbekämpfung waren die Feuerwehren der Stadt Sandersdorf-Brehna, der Stadt Bitterfeld-Wolfen, Zörbig und eine Einheit des Landkreises Anhalt-Bitterfeld beteiligt.

Mit herzlichem Dank

Johann Dobler und die Mitarbeiter des Landgutes Dobler



Gruß an die lieben Menschen, die uns viel bedeuten.

• an die Großeltern

• ans Pflegeteam

• ans Stammlokal

• Freunde in Quarantäne

• an alle die uns jetzt fehlen

Gerade in diesen turbulenten Zeiten sehnen wir uns nach Zusammenhalt und Nähe. Aber zum Schutz müssen wir Abstand halten. Machen wir das Beste draus und senden auf diesem sicheren Weg einen lieben Gruß an die Welt... oder an die Oma.

Wen auch immer man in diesen Tagen in besonderer Form grüßen möchte, wir sind für euch da!

Das Team der



LINUS WITTICH Medien KG
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Anzeigen einfach online aufgeben. [anzeigen.wittich.de](https://www.anzeigen.wittich.de)

☎ Anzeigenannahme: **03535 489162**

Allgemeine Informationen

Veranstaltungsplan

Weitere Veranstaltungen im Dezember können erst nach einer Entscheidung der Bundes- und Landesregierungen am 30.11.2020 bekannt gegeben werden. Aktuelle Informationen finden Sie auf unserer Website oder auf Facebook. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Dienstag, 24. November

um 18:00 Uhr

Ausschuss für Schule, Sport, Kultur, Soziales, Jugend und Senioren Sandersdorf-Brehna in der Aula der Grundschule Brehna, Pestalozzistraße 3

Mittwoch, 25. November

um 18:00 Uhr

Ortschaftsrat Brehna in der Aula der Grundschule Brehna, Pestalozzistraße 3

Donnerstag, 26. November

um 18:30 Uhr

Ortschaftsrat Glebitzsch im Gemeindezentrum Glebitzsch, Mühlenweg 1

Montag, 30. November

um 18:00 Uhr

Wirtschafts-, Bau-, Ordnungs- und Umweltausschuss Sandersdorf-Brehna im Sitzungssaal des Rathauses Sandersdorf-Brehna

Dienstag, 1. Dezember

um 17:00 Uhr

Vergabeausschuss Sandersdorf-Brehna im Sitzungssaal des Rathauses Sandersdorf-Brehna

Mittwoch, 2. Dezember

um 18:00 Uhr

Haupt- und Finanzausschuss Sandersdorf-Brehna im Sitzungssaal des Rathauses Sandersdorf-Brehna

Apotheken-Notdienstplan

Freitag	20.11.2020	Flora-Apotheke, Bitterfeld
Samstag	21.11.2020	Bernstein-Apotheke, Friedersdorf
Sonntag	22.11.2020	Sertürner-Apotheke, Holzweißig; Adler-Apotheke, Gräfenhainchen
Montag	23.11.2020	Apotheke im Real, Bitterfeld
Dienstag	24.11.2020	Glückauf-Apotheke, Muldestausee/ Gossa, Sittig Apotheke, Zörbig
Mittwoch	25.11.2020	Paracelsus-Apotheke, Raguhn; Adler-Apotheke, Brehna
Donnerstag	26.11.2020	Sittig-Apotheke, Wolfen

Freitag	27.11.2020	Adler-Apotheke, Jeßnitz
Samstag	28.11.2020	Nord-Apotheke, Wolfen
Sonntag	29.11.2020	Löwen-Apotheke, Bitterfeld
Montag	30.11.2020	Glückauf-Apotheke, Muldestausee/ Muldenstein; Löwen-Apotheke, Zörbig
Dienstag	01.12.2020	Stadt-Apotheke, Bitterfeld
Mittwoch	02.12.2020	Hufeland-Apotheke, Roitzsch; Turm-Apotheke, Gräfenhainchen
Donnerstag	03.12.2020	Turm-Apotheke, Wolfen
Freitag	04.12.2020	Sittig-Apotheke, Bitterfeld

Anzeige(n)



Obertrubach - mitten im Erlebnisreich

FRÄNKISCHE
SCHWEIZ

TRUBACHTAL
Obertrubach, Egloffstein

- Wanderparadies mit 500 km naturbelassenen Wanderwegen
- Naturlehrpfad
- Therapeutischer Wanderweg
- Fernwanderweg Frankenweg
- Trubachweg, Fraischgrenzweg
- Kulturweg Egloffstein
- Top-Kletterrevier
- Einziges Kletter-Infozentrum für den gesamten Frankenjura und die Fränkische Schweiz
- Nordic Walking Zentrum
- Badespaß und Kneippen
- Kraxeln im Hochseilgarten
- Wildgehege Hundshaupten
- Seltene Wildblumen
- Höhlen und Felsen
- Mühlen
- Rekordverdächtige Osterbrunnen
- Burgen und Burgruinen
- Kirchen und Kapellen
- Open-air-Theater
- Lichterprozession
- Johannisfeuer
- Fachwerkmantik
- Kirschblütenmeer
- Kirschenweg
- Musikfeste
- Kirchweihfeste
- Backofenfeste
- Kleinbrauereien
- Brennereibesichtigungen

TOURIST-INFO

OBERTRUBACH · TEICHSTR. 5 · 91286 OBERTRUBACH
TEL: 09245/98 80 · E-MAIL: OBERTRUBACH@TRUBACHTAL.COM · WWW.TRUBACHTAL.COM

WICHTIGER HINWEIS!

VERBRAUCHSABRECHNUNG 2020 FÜR STROM, ERDGAS UND TRINKWASSER



Liebe Kundinnen und Kunden,

gemeinsam mit Ihnen möchten wir die anstehende Ablesung aller Strom-, Erdgas- und Trinkwasserzähler und Ihre Verbrauchsabrechnung einfach und reibungslos durchführen. Sie erhalten deshalb die folgenden Informationen mit freundlicher Bitte um Berücksichtigung:

- | Grundsätzlich erfolgt die **Ablesung** durch Sie selbst, sodass Sie keinen Servicetermin einplanen müssen.
- | Die erforderlichen Ablesekarten erhalten Sie bis zum **19. November 2020 per Post**.
- | Auf der Ablesekarte sind alle durch Sie abzulesenden Zähler eingetragen.
- | Sollte die Zählerablesung durch eine Mitarbeiterin oder einen Mitarbeiter der Stadtwerke erforderlich sein, werden Sie rechtzeitig informiert.
- | **Als Kundin oder Kunde der Stadtwerke Bitterfeld-Wolfen können Sie Ihre Zählerstände einfach und bequem über das Online-Portal der Stadtwerke mitteilen** (siehe unten).
- | Wenn Sie von anderen Lieferanten Strom oder Erdgas beziehen, erhalten Sie ebenfalls eine Ablesekarte. In diesem Fall können Sie das Online-Portal nicht nutzen.
- | Bitte befolgen Sie ganz genau die auf den Ablesekarten enthaltenen Hinweise zur Ablesung und Eintragung der Zählerwerte.
- | **Ihre ausgefüllte Zählerkarte oder Ihre Online-Meldung muss bis spätestens zum 10. Dezember 2020 bei uns eingegangen sein.**
- | Sofern Sie uns keine Zählerstände übermitteln, werden wir Ihren Verbrauch anhand von Vorjahreswerten schätzen.
- | Bis spätestens 15. Januar 2021 erhalten Sie Ihre Jahresverbrauchsabrechnung für das Jahr 2020. Die Fälligkeit für Guthaben oder Forderungen ist der 29. Januar 2021.

Auf gute Nachbarschaft!

Online-Portal zur
Zählerstandübermittlung:



Beispiele zur Ablesung
verschiedener Zählertypen:



Rückfragen zur Ablesung
und Abrechnung:

Telefon

03494 38 288

E-Mail

kundenservice.abrechnung@swb-w.de

Wir bedanken uns für Ihre Mithilfe. Ihre Stadtwerke Bitterfeld-Wolfen Gruppe.

Stadtwerke Bitterfeld-Wolfen GmbH
Steinfurther Straße 46 | 06766 Bitterfeld-Wolfen
www.sw-bitterfeld-wolfen.de



Auf gute Nachbarschaft!

**STADTWERKE
BITTERFELD-WOLFEN
GRUPPE**

NABU

SUCHST DU NOCH ODER CHECKST DU'S SCHON?

NABU Siegel-Check
Die kostenlose App mit Fotoerkennung. Für alle, die ökologisch einkaufen wollen!

Jetzt downloaden:
www.NABU.de/siegel-check

Foto: M. Rejcek/istockphoto

Sie möchten Ihr Haus verkaufen
 Sie möchten einen realistischen Preis erzielen ...
 Sie möchten **keinerlei Kosten beim Verkauf haben** ?

Wir als IVD Fachmakler mit jahrzehntelanger Erfahrung **suchen** ständig für unsere Kunden **Ein- oder Zweifamilienhäuser**, jeglicher Art. Vereinbaren Sie einen unverbindlichen Beratungstermin unter **03493 / 402256** oder **mende-hgs@t-online.de**

Mende's Haus- u. Grundstücks- Service
 06749 Bitterfeld-Wolfen, OT Bitterfeld, Dürerer Str. 9 ** www.mende-hgs.de

Bald ist Weihnachten.
Denken Sie an Ihre Festtagsgrüße!

Wir beraten Sie gerne!

WITTICH MEDIEN KG
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Ihre Medienberaterin
Kerstin Zehrt berät Sie gerne.
 0171 4844716 | kerstin.zehrt@wittich-herzberg.de

Reiner Meutsch, Gründer der Stiftung FLY & HELP

pro Person ab **€50.-**

WITTICH MEDIEN präsentiert **Hubschrauber-Rundflug**
 Erleben Sie Ihre Heimat von oben für einen guten Zweck! Helfen Sie mit!

Abflugorte und Termine 2021		
Datum	Tag	Flugplatz
03.06.21	Do	Halle-Leipzig
04.06.21	Fr	Chemnitz
04.06.21	Fr	Dresden

Veranstalter: Prime Promotion GmbH, Änderungen vorbehalten

Der Hubschrauber – kein anderes Fluggerät weckt so viel Leidenschaft und Faszination in Menschen. Kaufen Sie einen Gutschein für einen Mitflug im Hubschrauber und tun Sie damit auch noch Gutes. Denn 20% des Flugpreises werden für den Bau von Schulen in Entwicklungsländern an die Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP gespendet.

Ob als besonderes Geschenk für einen lieben Menschen oder einfach aus Spaß und Begeisterung am Fliegen: Diese einzigartigen Momente und Bilder werden Sie so schnell nicht vergessen!

Sie haben die Wahl zwischen 10 Minuten (€ 50.- p.P.) und 20 Minuten (€ 100.- p.P) Flugzeit und **NEU** 45 Minuten (€ 200.- p.P) Flugzeit.

Ideal als Geschenk!
Gutschein für einen Hubschrauber-Rundflug

FLY & HELP

Bestellen Sie jetzt!
 Buchungscode: **LW8**
www.hubschraubertag.de oder unter Telefon: **0 26 88 / 98 90 12**

Unter dieser Rufnummer sind wir Montag bis Freitag von 10 bis 17 Uhr für Sie erreichbar.

Die Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP:
 Mit dem Kauf eines Gutscheins schenken Sie Kindern eine Zukunft. Es fließen – je nach Gutscheinwert – 10 €, 20 € bzw. 40 € in die Bildungsprojekte der Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP. Die Spenden werden 1:1 ohne Abzug von Verwaltungskosten für den Bau von Schulen in Entwicklungsländern eingesetzt. Erfahren Sie mehr über FLY & HELP unter www.fly-and-help.de.



ANTEA BESTATTUNGEN

Rat und Hilfe

- Vorsorgeberatung
- Bestattungen aller Art
- Behördengänge
- eigene Trauerhalle

Tag & Nacht für Sie da

Walther-Rathenau-Str. 58 | OT Bitterfeld
03493 / 82 47 59

Rathausstr. 47 | Raguhn-Jeßnitz
034906 / 32 69 51
www.antea-bestattungen.de



Hilfe bei der Trauerbewältigung

Anzeige

Der Prozess des Trauerns kann mehrere Jahre dauern. Es gibt jedoch Menschen, die überdurchschnittlich lange oder schwer um jemanden trauern und darunter sehr leiden. Sie scheitern oft unbewusst am Übergang von einer Phase zur nächsten. Wenn man allein mit der Trauer nicht fertig wird, stehen einem verschiedene Möglichkeiten zur Verfügung, Hilfe bei der Trauerbewältigung zu erhalten. Eine private Maßnahme zur Trauerbewältigung sind beispielsweise Tagebücher, die bei der Aufarbeitung von Gefühlen helfen. Die schriftliche Fixierung seiner Gefühle und Gedanken kann einen dabei unterstützen, den Verlust zu verarbeiten. Dann kann eine Unterstützung durch eine professionelle Begleitung gut tun und helfen, den eigenen Lebensweg weiter zu gehen und den Verlust Stück für Stück in das Leben, in die Biographie zu integrieren. Geleitete Trauergruppen werden von vielen Betroffenen als sehr hilfreich erlebt, da sie erfahren, dass es andere Menschen in ähnlichen Situationen gibt. Ein Austausch wird oft als bereichernd und stützend erfahren. *GBV*

Beileidskarten an das Bestattungsinstitut

Anzeige

Immer wieder warnt die Polizei, vor dem Diebstahl von Beileidskarten aus Briefkästen: Diebe hebeln den Briefkasten auf und entwenden die Beileidskarten in der Erwartung, dass sich darin Geld befindet. Vorab informieren sich die Diebe über die Traueranzeigen in den Tageszeitungen, wo die Angehörigen des Verstorbenen wohnen. „Leider passiert das immer wieder“, bestätigt Holger Deussen von Bestattungen Deussen: „Es hat auch Fälle gegeben, wo die Diebe die Tatsache, dass alle Familienangehörigen bei der Bestattung auf dem Friedhof waren, zum Einbruch ins Haus nutzten. Doch sollte man deswegen auf Traueranzeigen in der Tagespresse verzichten? Wir sagen: nein. Beileids- oder Kondolenzkarten haben eine wichtige soziale Funktion: Freunde, Arbeitskollegen und Nachbarn drücken dadurch ihre Anteilnahme, Trauer und ihr Beileid gegenüber den Angehörigen aus. Um es den Gaunern aber nicht zu einfach zu machen, empfehlen wir, niemals Namen, Geburtsdatum und Wohnanschrift zusammen in den Anzeigen zu veröffentlichen. So können die Diebe eventuelle Tatorte nicht so leicht auffindig machen. Ein weiterer Grund ist, dass diese Angaben in vielen Fällen schon ausreichen, um damit im Internet Verträge abzuschließen. Und da viele Tageszeitungen mit ihren Familienanzeigen auch online weltweit verfügbar sind, kann dies auch von Gaunern für Betrugereien missbraucht werden. Und die Strafverfolgung im Ausland ist nahezu unmöglich. Daher sollte man unbedingt auf die Veröffentlichung der Wohnadresse der Verstorbenen und/oder der Angehörigen in Traueranzeigen verzichten. Als Kontaktadresse für Kondolenzschreiben empfehlen wir, die Anschrift des Bestattungshauses zu nutzen. Das Bestattungshaus sammelt die Post und händigt sie gebündelt und persönlich aus. Ein weiterer Vorteil ist, dass die Trauernden seltener von Maklern und Versicherungsvertretern behelligt werden. Dies ist eine weitere negative Begleiterscheinung eines Todesfalles, das viele unseriöse und pietätlose Anbieter die emotionale Not-situation in den Familien ausnutzen und mit einem vermeintlichen Bedarf schnelles Geld machen wollen.“ *BDB*



Schröter Bestattungen
Ein offenes Ohr - Eine helfende Hand - Ein Zeichen des Vertrauens

Bestattungshaus Sandersdorf
 06792 Sandersdorf, Hauptstraße 26
 Tel.: 0 34 93 / 51 43 50

Bestattungshaus Bitterfeld
 06749 Bitterfeld, am Friedhof
 Friedensstraße 41 c, Tel.: 0 34 93 / 37 00

Bestattungshaus Raguhn
 06779 Raguhn, Am Werder 1
 Tel.: 03 49 06 / 3 00 00

Eine würdevolle Bestattung muss nicht teuer sein!

**Grabsteine Inschriften
 Sonderanfertigungen**

**SCHÖPFEL
 Steinmetzbetrieb
 Brehna**

Büro & Ausstellung Quetzer Weg 6a(Friedhof) 06796 Brehna Tel.034954/4660



Foto: Anton Baranenko

Inmitten der Möglichkeiten

Gewurzelt auf einer tausendjährigen Besiedelung der Region schufen die Gründungsväter Freital's vor hundert Jahren eine aufstrebende Stadt – geschmiedet aus Kohle und Stahl, geprägt durch Erfindergeist und Fleiß, getragen von Visionen und Hoffnung und geschuldet der Einsicht, dass nur Gemeinsamkeit stark macht. Aus dem Tal voller qualmender Fabrikschloten ist längst eine attraktive und familienfreundliche Stadt geworden, die 2021 ein ganzes Jahr lang ihren 100. Geburtstag feiert. Umgeben von sanften Hängen mit Wald und Wiesen und durchzogen vom Flusslauf der Weißeritz vereint sie urbanes Leben und Naturnähe.

Ein gut markiertes Wegenetz lädt zu Rad- und Wandertouren ein. Ob vom Windberg, der mit dem König-Albert-Denkmal das weithin sichtbare Wahrzeichen Freital's ist, oder von Sachsens höchstgelegenen Weinberg im Ortsteil Pesterwitz – auf vielen Pfaden genießt man herrliche Fernsichten.

Eine echte Sehenswürdigkeit ist Schloss Burgk. Das einstige Rittergut beherr-



bergt heute die Städtischen Sammlungen Freital. Neben der Kunstaussstellung mit hochkarätigen Werken – etwa von Otto Dix und Willy Kriegerl – kann man hier der 500-jährigen Historie des hiesigen Steinkohlenbergbaus und der Stadtgeschichte nachspüren. Attraktionen sind das Besucherbergwerk, die erste elektrische Grubenlok der Welt und der Erlebnisspielplatz „Burgkania“.

Zum Stadtbild gehört neben weiteren Zeugnissen des einstigen Bergbaus auch das Wohnhaus von Wilhelmine Reichard, Deutschlands erster Ballonfahrerin. Dampf und Nostalgie versprüht die Weißeritztalbahn, Deutschlands älteste öffentliche Schmalspurbahn, die durch den romantischen Rabenauer Grund ins Osterzgebirge schnauft.

Das Freizeitzentrum „Hains“ bietet Bowling, Saunawelt, Tennis, Eislaufen und ein familienfreundliches Erlebnisbad mit europaweit einmaligen Wasserrutschen. Sport, Spaß und Entspannung findet man aber auch in den Freibädern „Windi“ und „Zacke“.

Neuste Freizeit-Oase Freital's ist „Oskarshausen“, wo sich Groß und Klein nicht nur austoben, sondern auch kreativ tätig werden können. Ein Freital-Besuch lohnt sich aber auch aufgrund der Nähe zu den begehrten Reisezielen Sachsens. So grenzt die Stadt direkt an die Landeshauptstadt Dresden mit ihren Kunstschätzen und Sehenswürdigkeiten. Und in die beeindruckende Sächsische Schweiz, ins sanfte Elbland sowie ins traditionsreiche Erzgebirge sind es ebenfalls nur kurze Wege.

Bürgerbüro Stadt Freital

Am Bahnhof 8 | 01705 Freital
0351 6476300 | buergerbuero@freital.de
www.freital.de

Städtische Sammlungen Freital

Altburgk 61 | 01705 Freital
0351 6491562 | museum@freital.de

Bahnhof Hainsberg | Weißeritztalbahn

Dresdner Straße 280, 01705 Freital
0351 6412701 | igw@weisseritztalbahn.de



Fotos: Stadt Freital (2)



Simone Bartlitz

wenn's um Immobilien geht

VERKAUF – VERMIETUNG – VERWALTUNG
NEUBAU – FREI GEPLANT ZUM FESTPREIS



034602/48946 - 0170/2413518
www.ISB-Landsberg.de



© Rainer Sturm /
pixelio.de



Vertrauen ist gut vorbeugen ist besser

Anzeige

Der Schutz der Dunkelheit verleitet Einbrecher in der kalten Jahreszeit wieder verstärkt zu Beutezügen.

Durch die früh einsetzende Dämmerung fühlen sich die Täter zusätzlich geschützt. Gewiefte Ganoven können Fenster und Türen ohne weitergehende Sicherung oft binnen Sekunden aufhebeln. Moderne Alarmsysteme erkennen jedoch derartige Versuche und schlagen die Täter mit lauten Alarmtönen in die Flucht, bevor sie ins Haus gelangen. Bei Sicherheitssystemen auf Funkbasis ist eine Nachrüstung ohne aufwendige Kabelinstallation auch kurzfristig möglich. Wer in die persönliche Sicherheit investiert, profitiert dabei von staatlichen Fördermitteln.

63378

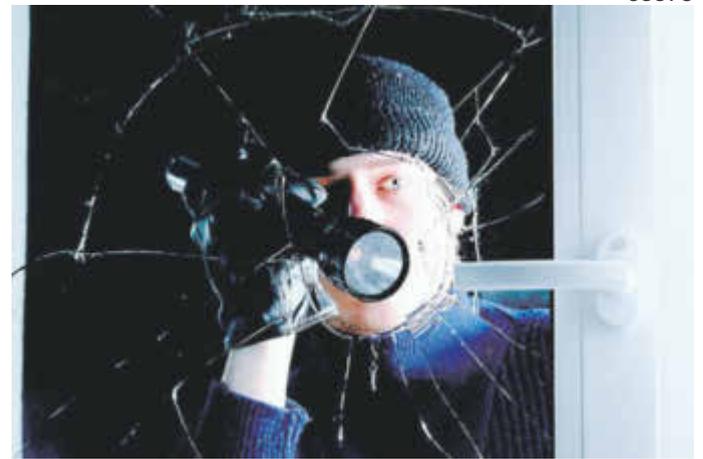


Foto: djd/Listener Sicherheitssysteme

GLASEREI

- Reparaturverglasung
- Glas & Spiegel nach Maß
- Fenster & Türen mit Aufmaß und Montage
- Bleiverglasung
- Reparatur- und Einstellarbeiten an Fenstern, Türen und Rollläden
- Schaufenster
- Fensterbänke



Herbstaktion:
Eingangstüren nach
Maß in Meisterqualität!

**Ilona Brandt &
Roland Thürmann**

Wolfen
Büro, Werkstatt,
Ausstellung
Thalheimer Str. 59b
06766 Wolfen
Tel.: 03494 / 500671

Brehna
Büro, Buchhaltung
Quetzer Weg 6a

24h Notdienst: 0172-984 95 25

Mein Traumurlaub

an der
**Mecklenburgischen
Seenplatte**



17213 Malchow/OT Lenz



039932 825201

Ferienhäuser & Ferienwohnungen

FERIENPARK LENZ

Entspannung pur ...



Foto: booturlaub.de

WWW.TRAUMURLAUB-SEE.DE

**Wetterkapriolen -
machen Sie das Beste
daraus! ... Lassen Sie
sich warm anziehen!**

ÉTIENNE
Moden

Wir freuen uns auf Sie!

06792 Sandersdorf-Brehna · Straße der Neuen Zeit 40 a · Tel. 03493/822219

Nachhaltig Gutes tun!

Mit einer Kondolenzspende für den BUND bewahren Sie ein würdiges Andenken an Verstorbene und helfen uns, Umwelt und Natur für nachfolgende Generationen zu erhalten.

BUND
BUND OF THE EARTH GERMANY

Informationen unter:
Bund für Umwelt und
Naturschutz Deutschland
E-Mail: info@bund.net oder
Tel. 030/27586-565

www.bund.net/kondolenzspenden

Anzeige

**Aschenputtel ist der Beweis dafür,
dass neue Schuhe
das Leben verändern können.**

SCHUH-CHIC
in Sandersdorf

Sandersdorf · Straße der Neuen Zeit 25 · Tel. 0 34 93/ 8 85 68

Containerdienst

Wir stellen Ihnen Container in den Größen
1,5/2,5/3,5/7/10 m³
sowie 20 / 30 / 40 m³
u.a. für Sperrmüll, Bauschutt,
Baustellenabfall, Schrott etc. zur Verfügung.

**Außerdem liefern wir
Ihnen gern kurzfristig:
Sand, Kies, Kompost, Rindenmulch, Oberboden u.v.m.**

wie immer ►►► zuverlässig ►►► vorteilhaft ►►► schnell
►►► auch samstags 8 - 12 Uhr ◀◀◀

WR **Telefon 03494/6565-0 RUFEN SIE UNS AN!**
Wolfener Recycling GmbH
OT Wolfen • 06766 Bitterfeld-Wolfen • Hugo-Preuß-Straße 1
ENTSORGUNGSFACHBETRIEB

e-mail: info@wolfener-recycling.de

Gesund, schnell und sauber mit Geräten vom Küchenland C&B aus Bitterfeld!

Küchenland C&B

Küchenland C&B GmbH
Burgstraße 55
06749 Bitterfeld-Wolfen
Telefon 03493 604884

Eine alte Garmethode aus Asien, die auch bei uns zunehmend beliebt ist, ist das Dampfgaren. Sie werden begeistert sein, wie Dampf die Qualität Ihrer Speisen erhöht und wie einfach damit die schmackhaftesten und gesündesten Speisen gelingen! Dabei bleiben alle Nährstoffe sowie die Farbe der Lebensmittel erhalten, während sich die Garzeiten gegenüber anderen Kocharten verkürzen. Selbst aufgewärmte Speisen haben mehr Geschmack, weil der Dampf das Austrocknen verhindert. Für echte Genießer und alle, die Wert auf gesundes Essen legen.

Mit welchen Ideen und Angeboten die Kunden in diesem Jahr noch überrascht werden, erfahren Sie unter www.kuechenland-c-b.de

Der Maßstab für guten Geschmack: Der AEG BS 8354801 M Sous Vide Garer mit Energieeffizienzklasse A



**Auf Wunsch
Pflegeberatung
nach § 45 SGB XI**

Tel. 034 93/5 16 75 45

Verhinderungspflege

- Grundpflege (SGB XI)
- Behandlungspflege (SGB V)
- Entlastungsleistungen
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Krankenhausnachsorge
- Pflegeberatungsbesuche
- Vermittlung von weiteren vertrauensvollen Dienstleistungspartnern

Tagespflege · Senioren-Stübchen

Tel. 034 93/51 45 65

06792 Sandersdorf-Brehna · Straße der Neuen Zeit 21

E-Mail: info@pflgetaenzer.de · Internet: www.pflgetaenzer.de

Seniorenwohngemeinschaften

„Zur Seniorenstube“ in Bitterfeld



**Examinierte Pflegefachkräfte (m/w/d)
für unsere WG in Sandersdorf gesucht!**

Ein sehr angenehmes Arbeitsklima, Ihre Einsatzplanung können Sie selber vorgeben, bis 42 Tage Urlaub im Jahr, Gehalt ab 2.700 Euro plus Zulagen, für die Neulinge bieten wir eine 2-wöchige Einarbeitung, für Interessierte bieten wir eine 3-monatige Weiterbildung an, usw.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte an Jana Rauchfuß,
Fritz-Reuter-Straße 42, 06792 Sandersdorf, Tel. 0 34 93 / 82 38 868,
E-Mail: steffizapke81@gmail.com, www.sl-intensivpflege.de

**WIR SUCHEN AB SOFORT EINEN
ZUVERLÄSSIGEN MITARBEITER**

WEITERE INFORMATIONEN AUF ANFRAGE!

SCHROTTHANDEL

HAHN

**ANKAUF VON
PAPIER**



ÖFFNUNGSZEITEN

MO - FR 07.00 - 15.30 UHR

MI 07.00 - 17.00 UHR

SA 08.00 - 11.00 UHR

ANTONIENSTRASSE 31A

06749 BITTERFELD

TEL.: 034 93/2 22 08

ANNAHMESCHLUSS: 1/2 H VOR GESCHÄFTSSCHLUSS

www.BrautmodeOutlet.de

B&H IMMOBILIEN

Ihr Vertrauensmakler der REGION seit 26 Jahren!

Tel. 0 34 93/30 56 30 · www.bh-immo.de
Fax 0 34 93/30 56 56 · info@bh-immo.de

Unsere Tätigkeit ist nur
noch bis 31.12.2020 für
den Verkäufer kostenfrei!

**Wir suchen für solvente Kunden in/um Muldestausee,
Wolfen, Bitterfeld, Sandersdorf und Umgebung**

• Ein-/Zwei-/Mehrfamilienhäuser

OT Bitterfeld

Bahnhofstraße 6

06749 Bitterfeld-Wolfen



Wohnquartier LieSEElotte

Ihr Betreutes Wohnen für Senioren
in Sandersdorf-Brehna!



**Tagespflege
LieSEElotte**

Cura cordis
Cura cordis Pflegekonzept GmbH

Wir sind für Sie da!

Rufen Sie uns an!
Tel. 03493 / 514 099 0



f YouTube www.curacordis.info

Lieselotte-Rückert-Str. 32 • 06792 Sandersdorf-Brehna • Tel.: 03493 514 099 0 • info@curacordis.de • www.curacordis.de